



Oktober 2020

 AMT  
MITTEL DITHMARSCHEN

# Azubi Newsletter



## THEMEN IN DIESER AUSGABE

- Wo haben wir mitgewirkt?
- Wir sagen Tschüss & Moin
- Unsere neuen Azubis sind da
- Steckbriefe
- Letzte Einsätze in den Fachdiensten
- Was noch so kommt...

## WO HABEN WIR MITGEWIRKT?

Auch dieses Jahr hatten wir, als Azubis, wieder Aufgaben und Herausforderungen denen wir uns stellen durften. Da durch die Corona-Situation Messen und andere Veranstaltungen ausgefallen sind, beschränkten sich unsere Aufgaben auf das Mitwirken des Amtslogos und die allgemeine Gestaltung der Neuorganisation. Vorab gab es einen Workshop zu dem man schon Ideen mitbringen konnte.

Wir machten uns im Vorfeld über die Form, die Farbe/n, die Schriftform und vieles mehr Gedanken und entwickelten schon einmal unsere eigene kleine Idee. Bei diesem ersten Termin fand ein Brain-Storming, wobei wir unsere Ideen mit einbringen konnten.

In der finalen Runde fanden wir unsere eingebrachten Ideen wieder. Wir freuten uns, dass wir an der Gestaltung des neuen Logos mitwirken durften und sind auf weitere Herausforderungen gespannt. (unten nun das neue Amtslogo)



# WIR SAGEN TSCHÜSS & MOIN

**Nun hat es ein Ende! Wir haben unsere Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und starten nun ins Berufsleben.**

**Wir bedanken uns auf diesem Weg bei den Kollegen\*innen für die tolle und abwechslungsreiche Ausbildung, die uns zu unserem guten Abschluss verholfen hat.**

**Auf unsere neuen Aufgabengebiete freuen wir uns sehr.**

**Justin ist als Fachdienstleiter im Fachdienst Finanzwirtschaft tätig und darf neben dem spannenden Wissen der Finanzen sich zusätzlich auch die Führung aneignen.**

**Lara ist im Fachdienst Personal tätig, in dem sie viele spannenden Aufgabenfelder übernehmen darf und für jede Frage von den Kollegen\*innen ein offenes Ohr hat.**

**Wir freuen uns auf die bevorstehende tolle Zusammenarbeit mit den Kollegen\*innen!**

**Eure ehemaligen Azubis**

**Lara und Justin**

**P.S.: Nico hat sich für eine weiter Ausbildung bei der Bundespolizei entschieden, wo wir ihm auch weiterhin alles Gute wünschen.**



## UNSERE NEUEN AZUBIS SIND DA!

Am 03.08.2020 war es endlich soweit und unser erster Ausbildungstag begann. Unsere Azubikollegen hatten sich für die ersten beiden Ausbildungstage ein Rahmenprogramm ausgedacht, damit wir erstmal alles kennenlernen können. Zu Beginn des ersten Ausbildungstages wurden wir beide von unserer Ausbildungsleiterin Frau Elmenthaler freundlich empfangen. Nach einer kurzen Begrüßung ging es dann für uns in den Sitzungssaal, in dem unsere Azubikollegen aus dem zweiten und dritten Ausbildungsjahr aufgrund der Corona-Maßnahmen unter Berücksichtigung der Richtlinien für jeden einen individuellen Teller zubereitet haben. Des Weiteren nahmen an dem Frühstück der Amtsdirektor Herr Oing, die Gleichstellungsbeauftragte Frau Lüders, unsere Ausbildungsleiterin Frau Elmenthaler, Frau Stengel aus dem Personalrat, Frau Riecken aus der Personalabteilung und Herr Amidou teil. Nach der netten Frühstücksrunde starteten wir die Kennlernrunde in Meldorf. Obwohl es schwer fiel sich alle Namen direkt zu merken, war es doch recht gut die Kollegen wenigstens schon mal gesehen zu haben. Alle waren sehr nett und man fühlte sich direkt sehr wohl, sodass die anfängliche Nervosität auch direkt verschwand. Danach fuhren wir mit den Dienstautos nach Heide zum BBZ, um die Räumlichkeiten kennenzulernen und anschließend Mittag zu essen. Nun ging es gut gestärkt weiter durch das Amtsgebiet und wir machten uns auf den Weg zur Fünffingerlinde in Arkebek. Die Fünffingerlinde ist eine aus fünf Stämmen zusammengewachsene Linde. Die Stämme der Linde sind im Laufe der Jahre dem Abbild einer Hand immer ähnlicher geworden. Dieser einzigartige Baum ist im Waldgebiet des Riesewohlds in Dithmarschen zu finden. Es war sehr interessant zu sehen wie sich die Stämme der Linde über die Jahre verformt hatten. Außerdem eignet sich die Fünffingerlinde sehr gut um Fotos zu machen, was wir auch gemacht haben. Nach einer kleinen Fotosession war unser Besuch bei der Fünffingerlinde auch schon beendet und wir machten uns auf dem Weg zum Deich. Am Deich unterhielten wir uns und überlegten uns ein paar Ideen für das jährliche Fotoshooting der Auszubildenden. Wenig später war der erste Tag auch schon vorbei und wir fuhren wieder zurück in die Hindenburgstraße. Der zweite Tag begann wieder mit einem gemeinsamen Frühstück,

doch dieses Mal nur unter uns Auszubildenden. Nach dem Frühstück fuhren wir dann zu unserem Verwaltungsgebäude in Albersdorf, um auch die Kollegen dort kennenzulernen. Da wir am Montag nicht ins Dithmarscher Landesmuseum konnten und wir beide auch schon öfter dort gewesen sind, haben wir uns spontan dazu entschieden stattdessen den Steinzeitpark in Albersdorf (AÖZA) zu besuchen. Auch dieser Besuch war wieder sehr interessant, weil wir mal sehen konnten unter was für Bedingungen die Menschen früher gelebt haben. Im Steinzeitpark konnte man z.B. sehen in was für Häusern, die Menschen früher gelebt haben und welche Arbeit sie zum Überleben verrichten mussten. Nach einer längeren Tour durch den Steinzeitpark ging es dann wieder zurück nach Meldorf und wir aßen eine Kleinigkeit zum Mittag. Nach der Mittagspause saßen wir nochmal kurz zusammen, um einen finalen Platz für die Fotos zu finden. Zum Abschluss des Tages stand noch eine EDV Einweisung statt, in der wir einen Einblick bekamen, wie man sich am PC anmeldet und wie man auf verschiedene Programme und Ordner zugreifen kann. Danach war dann auch der 2.Ausbildungstag vorbei. Alles in allem waren es zwei sehr schöne Tage, in denen wir sehr viele Eindrücke sammeln konnten und sehr viel kennengelernt haben. Besonders gefallen hat uns, dass wir die anderen Auszubildenden und einige Kollegen schon mal kennenlernen konnten.



Finn Stührk & Felix Jäger

## FELIX JÄGER

- **Ausbildung:** 1. Ausbildungsjahr zum Verwaltungsfachangestellten
- **Lieblingstätigkeit bisher:** Personal
- **3 Worte, die mich treffend beschreiben:** sportlich, hilfsbereit, freundlich
- **Moment, der mir in Erinnerung bleibt:** Durchsicht der Bewerbungen für die Auszubildenden 2021
- **Hobbies:** Fußball, Theater



## FINN STÜHRK

- **Ausbildung:** 1. Ausbildungsjahr zum Verwaltungsfachangestellten
- **Lieblingstätigkeit bisher:** Bürgerdienste und Allgemeine Verwaltung
- **3 Worte, die mich treffend beschreiben:** teamfähig, anpassungsfähig, humorvoll
- **Moment, der mir in Erinnerung bleibt:** Das Erstellen von Personalausweisen und Reisepässen
- **Hobbies:** Schwimmen gehen, Freunde treffen

Die aktualisierten Steckbriefe von Frau Peters, Ackermann und Kajuga sind auf der Homepage unter „Unsere Azubis“ zu finden. :-)

# EINSÄTZE IN DEN FACHDIENSTEN

## FD 201 - PERSONAL

Im Zeitraum vom 01.08. bis 31.08.2020 saß ich im Fachdienst Personal und Organisation. In dieser Zeit habe ich mich sehr viel mit den Personalangelegenheiten der Angestellten des Amtes und der umliegenden Gemeinden, sowie der Schulverbände beschäftigt. Ich habe z.B. Dienstreisekosten berechnet, eine Personalakte für mich und meinen Azubikollegen erstellt und Unfallanzeigen angefertigt. Dies waren nur einige von sehr vielen abwechslungsreichen und vielseitigen Aufgaben.

Am meisten habe ich mich jedoch mit dem Bewerbungsverfahren für die Auszubildenden zum/r Verwaltungsfachangestellten und zum/r Fachinformatiker/in für Systemintegration für das Jahr 2021 beschäftigt. Hierbei habe ich die eingegangenen Bewerbungen eingetragen, die wichtigsten Informationen rausgeschrieben und die Bewerbungen nach bestimmten Kriterien bewertet. Danach hatte ich die Aufgabe Zwischenbescheide zu erstellen und an die einzelnen Bewerber zu verschicken.

Es war ein richtig guter Start in meine Ausbildung. Ich habe mich die komplette Zeit über sehr wohl gefühlt und konnte jederzeit Fragen stellen, auf die ich immer sehr hilfreiche Antworten erhalten habe. Außerdem war das Arbeitsklima sehr angenehm und ich würde mich jederzeit über einen zweiten Einsatz sehr freuen!

**FELIX**

## FD 200 - ALLGEMEINE VERWALTUNG

Im Zeitraum vom 01.09. bis 30.09.2020 saß ich im Fachdienst Allgemeine Verwaltung in 2 Büros. Im 1. Büro ( IT ) habe ich mich mit den Einrichtungen der PCs zum Arbeiten sowie das Einrichten der Domain und das Einstellen von den iPads befasst. Ich habe z.B. Windows eingerichtet, die richtige Domain eingetragen sowie die iPads für die Bürgermeister/in richtig eingestellt. Im 2. Büro ( Post ) habe ich mich um die Postsendungen gekümmert.

Außerdem durfte ich dort dem Botendienst folgen und anschließend in Albersdorf ( Bahnhofstraße 2 ) und beim Rathaus ( Zingelstraße 2 ) in die Postfächer verteilen. Dies waren nur einige abwechslungsreiche und vielseitige Aufgaben, die ich im Fachdienst Allgemeine Verwaltung gemacht habe. Ich habe ein Gefühl dafür bekommen, wie umfangreich die Aufgaben in der Verwaltung sind. Der Einsatz im Fachdienst Allgemeine Verwaltung hat mir besonders gut gefallen, da ich dort selbstständig arbeiten durfte.

Meine Kollegen und Kolleginnen haben mich schnell mit ins Team aufgenommen und wenn ich mal eine Frage hatte, dann konnte ich mich sofort auf meine Kolleginnen und Kollegen verlassen, denn diese haben mir die Fragen sehr ausführlich beantwortet.

**FINN**

## FD 212 - BILDUNG

In meinem letzten Einsatz befand ich mich im Fachdienst 212. Dort durfte ich viele neue Aufgaben kennenlernen. Einer dieser Aufgaben war die Vorbereitung der Seniorenbeiratswahl oder die Erstellung von verschiedenen Schreiben.

Mir hat dieser Einsatz besonders gut gefallen, da ich viele Aufgaben selbstständig erledigen durfte. Ich habe damit einen kleinen Einblick in die Größe einer solchen Wahl bekommen und gemerkt wie viel Arbeit da überhaupt dran hängt!

Ich hatte sehr viel Spaß in diesem Fachdienst und würde mich über einen weiteren Einsatz freuen! :-)

LEA

## FD 210 - SOZIALES

Bevor es für mich in meinen 3. Berufsschulblock ging, befand ich mich im Juli in dem Bereich Ordnung und Soziales. Wobei sich dieser Einsatz ausschließlich auf den Bereich Soziales beschränkte. Ich beschäftigte mich mit dem Wohngeld und den KiTa- Beitragsermäßigungen. Außerdem hatte ich das Glück eine Neuzuweisung für Asylanten vom Kreis Dithmarschen mit zu bekommen. Dies fand ich sehr interessant, da ich dort alles was mir vorher theoretisch erklärt wurde, gleich ins praktische umsetzen konnte. Außerdem kam, durch die Neustrukturierung, Frau Pultz zum Bereich Soziales dazu und brachte aus ihrem vorherigen Fachdienst die Kindergartenbeitragsermäßigung mit. Mit Frau Krämer beschäftigte ich mich im Bereich Wohngeld, wo ich auch Berechnungen durch führen durfte, um zu sehen wie sich das Ganze eigentlich zusammen.

Ich habe in diesem Fachdienst viele theoretische Kenntnisse gleich mit dem praktischen in Verbindung bringen können, weshalb es mir auch sehr gut gefallen hat.

MARIE





## FD 210 - ORDNUNG

Seit Ende Mai bin ich dem Fachdienst Ordnung und Soziales mit dem Schwerpunkt Ordnung zugeordnet. Durch meinen verlängerten Einsatz hatte ich bisher die Möglichkeit mich in mehrere Themengebiete einzuarbeiten. Dadurch habe ich mehrere Vorgänge von Anfang bis Ende begleitet, sodass ich inzwischen bei vielen Vorgängen direkt weiß was zu tun ist. Hinzu kommt, dass ich in diesem Zeitraum viele interessante, wenn auch teilweise erschreckende Außentermine wahrnehmen durfte, die für eine gute Abwechslung zwischen Büro und Außendienst sorgten.

Besonders schön finde ich, dass mir auch einiges zugetraut wird, meine Meinung von Bedeutung ist, ich jederzeit Unterstützung erhalte, wenn ich Fragen habe und ich sehr viel von den Kollegen im Ordnungsamt lerne.

NANCY





**Wir wünschen weiterhin  
frohes Schaffen und  
eine schöne Herbst-  
und Winterzeit!**

